

459268-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Neuaufstellung des FNP und des Masterplans sowie zur Erstellung von Umweltprüfung und Umweltbericht für die Stadt Erkelenz

OJ S 126/2026 03/07/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Erkelenz Der Bürgermeister

E-Mail: ausschreibungen@erkelenz.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neuaufstellung des FNP und des Masterplans sowie zur Erstellung von Umweltprüfung und Umweltbericht für die Stadt Erkelenz

Beschreibung: Die Stadt Erkelenz bereitet nach rund 25 Jahren die vollständige Neuaufstellung des Flächennutzungsplans vor. Die im geltenden FNP von 2001 vorgesehenen Entwicklungsreserven sind weitgehend ausgeschöpft; verbleibende Potenziale stehen nur eingeschränkt zur Verfügung oder sind aufgrund fachlicher Restriktionen nicht entwickelbar. Zudem sind erhebliche Teilräume durch den Braunkohletagebau bergbaulich überprägt oder in Anspruch genommen. Für die künftig nicht mehr vom Tagebau betroffenen Bereiche besteht ein grundlegender Anpassungsbedarf. Die Neuaufstellung erfolgt vor dem Hintergrund veränderter gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Rahmenbedingungen, neuer gesetzlicher Vorgaben sowie der seit Ende 2025 rechtskräftigen Ziele des Regionalplans Köln. Bauleitpläne sind gemäß § 1 Abs. 4 BauGB an die Ziele der Raumordnung anzupassen; der bestehende FNP erfüllt diese Anforderungen nicht mehr.

Kennung des Verfahrens: 1cdb3514-3744-4efb-8874-44c927ea5ec8

Interne Kennung: ZV-VgV-2026/44

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet Erkelenz Der Geltungsbereich des Flächennutzungsplans erstreckt sich über das gesamte Gemeindegebiet von etwa 11.734 Hektar (Anlage 1)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXVHY68YTWXXH018# Hinweise zur Auswahl der Teilnehmer des Verhandlungsverfahrens: Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs erfolgt die Prüfung der Eignung der Bewerber. Preise sind anzugeben, aber nicht Gegenstand der Eignungsprüfung. Die Bewerber haben ihre Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit anhand geeigneter Nachweise darzulegen. Hierzu zählen insbesondere Referenzen, Angaben zur personellen und technischen Ausstattung sowie zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit. Die Bewertung der Teilnahmeanträge erfolgt anhand der in der Eignungsmatrix festgelegten, objektiven, transparenten und zuvor bekannt gemachten Kriterien. Auf Grundlage dieser Bewertung werden die fünf geeigneten Bewerber mit der höchsten Punktzahl zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Sofern in Stufe 1 Punktgleichheit besteht, entscheidet das Los darüber, welche Bieter in Stufe 2 weiter berücksichtigt werden. Gehen weniger als fünf geeignete Teilnahmeanträge ein, werden alle geeigneten Bewerber zur Angebotsabgabe zugelassen. Das Abrufen der Vergabeunterlagen ist über den anonymisierten Zugang möglich. Dem Bieter wird allerdings empfohlen, sich einmalig registrieren zu lassen, um so unmittelbar zusätzliche, nachträgliche Informationen erhalten zu können. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten oder Unrichtigkeiten, so hat der Bieter die Auftraggeberin unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen, auch wenn er den Hinweis schon vorher in anderer Form gegeben hat. Diese Hinweise müssen unverzüglich, spätestens bis zum 24.07.2026 bei der ausschreibenden Stelle eingehen. Die zwingenden und fakultativen Ausschlussgründe ergeben sich aus §§ 123 und 124 GWB. Nach § 19 Abs. 3 MiLoG fordern öffentliche Auftraggeber beim Wettbewerbsregister Auskünfte über rechtskräftige Bußgeldentscheidungen wegen einer Ordnungswidrigkeit nach § 21 Abs. 1 oder Abs. 2 MiLoG an. Skonto: Preisnachlässe mit Bedingungen (Skonto) werden bei der Auswertung der Angebote nur berücksichtigt, wenn die Zahlungsfrist mindestens 14 Tage beträgt. Sollten kürzere Zahlungsfristen im Angebot ausgewiesen sein, werden diese nicht bei der Auswertung der Angebote berücksichtigt, bleiben allerdings Inhalt des Angebotes und werden im Falle der Auftragserteilung Vertragsbestandteil. Vertrags-/Geschäfts- bzw. Zahlungsbedingungen: Vertrags-/Geschäftsbedingungen sowie Zahlungsbedingungen des Auftragnehmers (sollten diese irrtümlicherweise bei einer Angebotsabgabe beigelegt werden) werden nicht Vertragsbestandteil. Es gelten die Bewerbungs- und Vertragsbedingungen des Auftraggebers. Bieterfragen: Mit der Abgabe des Angebotes wird bestätigt, dass alle Bieterfragen auf der Vergabepattform zur Kenntnis genommen wurden und bei der Angebotserstellung berücksichtigt wurden. Hinweis: Die Stadt Erkelenz behält sich gemäß § 17 Abs. 11 VgV vor, den Zuschlag bereits auf das Erstangebot zu erteilen und auf die weiteren Verfahrensschritte zur Verhandlung der Angebote zu verzichten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Rein nationale Ausschlussgründe

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Gem. § 123 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Gem. § 123 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Gem. § 123 GWB

Betrug: Gem. § 123 GWB
Korruption: Gem. § 123 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Gem. § 123 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Gem. § 123 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Gem. § 123 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Gem. § 124 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Gem. § 123 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Gem. § 124 GWB
Zahlungsunfähigkeit: Gem. § 124 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Gem. § 124 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Gem. § 124 GWB
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Gem. § 124 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Gem. § 124 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Gem. § 124 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Gem. § 124 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Gem. § 124 GWB
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Gem. § 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neuaufstellung des FNP und des Masterplans sowie zur Erstellung von Umweltprüfung und Umweltbericht für die Stadt Erkelenz

Beschreibung: Erstellung des Flächennutzungsplans für das gesamte Stadtgebiet gemäß dem Leistungsverzeichnis. - Leistungsbild Flächennutzungsplan nach § 18 HOAI mit allen Grundleistungen nach Anlage 2 - Verfahrensbegleitende Leistungen - Leistungen zur Vorbereitung und inhaltlichen Ergänzung - Besondere Leistungen nach Anlage 9 HOAI
Erstellung des Masterplans für das gesamte Stadtgebiet
Interne Kennung: ZV-VgV-2026/44

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Stadtgebiet Erkelenz Der Geltungsbereich des Flächennutzungsplans erstreckt sich über das gesamte Gemeindegebiet von etwa 11.734 Hektar (Anlage 1)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/10/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis Jahresumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag;

Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische Ausstattung: Nachweis, dass das Büro über eine digitale, kollaborative und fachgerechte technische Ausstattung verfügt (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweise zur personellen Leistungsfähigkeit: -

Benennung Projektleiter (Berufsabschluss und Erfahrung: Kurzvita (max. 2 DIN A4 Seiten) mit entsprechenden Nachweisen/Zeugnissen) - Benennung zweier Projektmitarbeiter

(Berufsabschluss, Erfahrung: Kurzvita (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Nachweise zur personellen Leistungsfähigkeit: - Benennung Projektleiter (Berufsabschluss und Erfahrung: Kurzvita (max. 2 DIN A4 Seiten) mit entsprechenden Nachweisen/Zeugnissen) - Benennung zweier Projektmitarbeiter (Berufsabschluss, Erfahrung: Kurzvita

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen - Projektleiter: Zwei personenbezogene Referenzen (aus den letzten 10 Jahren, ausschließlich Deutschland, vergleichbar zur Leistungsbereiche FNP?Neuaufstellung/Fortschreibung, Masterpläne etc.). (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen - Projektmitarbeiter (je Person): (Je zwei personenbezogene Referenzen, aus den letzten 10 Jahren, müssen die relevanten Leistungsbereiche abdecken). (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bewertung der Referenzen laut Eignungsmatrix

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1 000,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHY68YTWXXH018/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHY68YTWXXH018>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 19/08 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHY68YTWXXH018>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 05/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können seitens der Vergabestelle nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem

Teilnahmeantrag ** Keine oder anderweitige Formerfordernis: - Angabe, welche Teile des

Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt -

Preisblatt Leistungsverzeichnis (Eintragungen sind nur in den grauen Flächen vorzunehmen) -

Eigenerklärung Informationen zum Bieter - Eigenerklärung EU-Sanktionen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: 15-Tages-Frist des § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB. 2 Ein Bieter, der die Mitteilung erhält, dass seiner Rüge nicht abgeholfen wird, muss einen Nachprüfungsantrag innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung einlegen. Danach wird er unzulässig. 30-Tages- und 6-Monats-Frist des § 135 Abs. 2, Abs. 1 Nr. 1 GWB. Ein Bieter, den der öffentliche Auftraggeber ohne Vorabinformation direkt oder im EU-Amtsblatt über einen Vertragsschluss informiert, muss einen Nachprüfungsantrag innerhalb von 30 Kalendertagen und bei unterbliebener Information innerhalb von sechs Monaten nach Vertragsschluss einlegen. Danach wird er unzulässig.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Erkelenz Der Bürgermeister

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Westfalen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Erkelenz Der Bürgermeister

8. Organisationen**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Erkelenz Der Bürgermeister

Registrierungsnummer: 053700004004-31001-91

Postanschrift: Johannismarkt 17

Stadt: Erkelenz

Postleitzahl: 41812

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: ausschreibungen@erkelenz.de

Telefon: +49 243185209

Fax: +49 243185209

Internetadresse: <https://erkelenz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Westfalen

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 251411-1604

Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 251411-1604

Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 14798e34-7d5f-4a27-a805-4fd5e285d4fe - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/07/2026 15:46:45 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 459268-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 126/2026

Datum der Veröffentlichung: 03/07/2026